

avesco Sustainable Hidden Champions Equity

Welche ökologischen oder sozialen Merkmale sollen beachtet werden?

Der Fonds verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance).

Die Fondsverwaltung berücksichtigt alle drei oben genannten Aspekte. Anlageziel ist es unter anderem, einerseits von zukünftigen, nachhaltigen Trends zu profitieren und andererseits Unternehmen zu identifizieren, die durch ihr Geschäftsmodell sowie ihre ESG-Performance, das Potential haben, einen positiven gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen.

Wie werden die ökologischen oder sozialen Merkmale umgesetzt?

Mindestens 51 % des Fondsvermögens werden in Wertpapiere angelegt, die vom ESG Datenanbieter MSCI ESG Research LLC (folgend: MSCI) unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und bewertet wurden. MSCI definiert hierbei die oben genannten ESG-Kernthemen aus den Bereichen (E)nvironmental, (S)ocial und (G)overnance für jede Industrie (General Industry Classification Standard (GICS) Sub-Industrie) und gemäß dem Umfang der umwelt-, sozialen oder governance-bezogenen Externalitäten einer unternehmerischen Aktivität. Je nach Industriezugehörigkeit können diese ESG-Kernthemen unterschiedlich ausfallen. Lediglich die Bewertung der Corporate Governance erfolgt für alle Unternehmen über alle Industrien hinweg gleich. Die Gewichtung der ESG-Kernthemen erfolgt je nach Beitrag einer Industrie, im Vergleich zu anderen Industrien, zu negativen oder positiven Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft. Ebenso wird bei der Gewichtung der Zeithorizont berücksichtigt, in welchem sich Risiken oder Chancen für Unternehmen innerhalb einer Industrie materialisieren können. Auf Basis dieser Daten erhalten die einzelnen Titel dann ein Gesamtrating. Die genaue Methodik zu dem zu Grunde gelegten Rating finden sie auf den Seite 10 ff unter

<https://www.msci.com/documents/1296102/21901542/MSCI+ESG+Ratings+Methodology+-+Exec+Summary+Nov+2020.pdf>

Aus den Titeln, die von MSCI ESG mindestens mit einem Gesamt-ESG- Rating von BB bewertet werden, wählt die Fondsverwaltung auf Grundlage seines eigenen Research-Prozesses dann konkrete Titel aus. Durch dieses Vorgehen sollen Titel identifiziert werden, die einerseits von zukünftigen, nachhaltigen Trends profitieren werden und durch ihr Geschäftsmodell sowie die ESG-Performance positiven gesellschaftlichen Mehrwert schaffen können.

Ausschlusskriterien

Für den Fonds werden keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die gegen folgende Ausschlusskriterien verstoßen:

Ausschlüsse	Methodik
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mehr als 0 % des Umsatzes durch die Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern und/oder zivilen Feuerwaffen (inkl. Munition) ▪ Mehr als 0 % des Umsatzes aus unkonventionellem Öl und Gas ▪ Mehr als 0% des Umsatzes aus Kernenergie ▪ Mehr als 0 % des Umsatzes in Verbindung mit Tabak ▪ Mehr als 0 % des Umsatzes durch thermische Kohleverstromung und/oder dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle ▪ Umsatz im Zusammenhang mit Atomwaffen ▪ 	MSCI ESG Business Involvement Screening Research
In irgendeiner Weise in Verbindung stehend mit Streumunition, Landminen, biologischen/chemischen Waffen, Waffen mit angereichertem Uran, blendenden Laserwaffen, Brandwaffen und/oder nicht detektierbaren Fragmenten oder einen industriellen Bezug zu konventionellen Waffen haben	MSCI ESG Business Involvement Screening Research
Nach Auffassung der Fondsverwaltung in schwerer Weise und ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes (https://www.unglobalcompact.org/what-is-gc/mission/principles) verstoßen	MSCI ESG Controversies
Verstöße gegen sonstige Kontroversen, wobei der MSCI Bewertungsrahmen so konzipiert ist, dass dieser mit internationalen Normen übereinstimmt, die in zahlreichen weithin akzeptierten globalen Konventionen vertreten sind, darunter die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (Universal Declaration of Human Rights), die ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und der UN Global Compact.	MSCI ESG Controversies

Die genaue Methodik der Ausschlusskriterien finden Sie unter

https://www.msci.com/eqb/methodology/meth_docs/MSCI_Global_ex_Select_Controversies_Index_Sep2019.pdf

Der Fonds darf bis zu 49 % des Fondsvermögens in Titel investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde.

Sobald für solche Titel Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Titel, die entsprechend gescreent werden können.

- Ende der offiziellen, gem. Art. 10 Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) notwendigen Angaben -

Rechtliche Hinweise

Die nunmehr folgenden Angaben erfolgen ausschließlich zu Marketingzwecken und sind nicht Teil der notwendigen Angaben gem. Art. 10 Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung).

Die für eine fundierte Anlageentscheidung wesentlichen Informationen zu dem Sondervermögen sind im Verkaufsprospekt sowie in den wesentlichen Anlegerinformationen erhalten und stehen unter <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/download-center/> zum Download zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den vom Sondervermögen unabhängigen Anlegerrechten können Sie der Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache unter <https://www.hansainvest.com/deutsch/ueber-uns/compliance/zusammenfassung-der-anlegerrechte.html> entnehmen.

Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken

Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert des Fondsvermögens haben könnte. Nachhaltigkeitsrisiken können auch auf andere Risikoarten einwirken und als ein Faktor zu deren Wesentlichkeit beitragen.

Im Abschnitt „Anlageziele und Anlagestrategie“ des Verkaufsprospekts sind an Nachhaltigkeitsaspekten ausgerichtete Ausschlusskriterien aufgeführt, die die Portfolioverwaltung beachtet.

Durch die im Abschnitt Anlagestrategie genannten Ausschlusskriterien werden Nachhaltigkeitsrisiken weiter verringert.

Die Gesellschaft lässt dabei mindestens 51 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens von einem Research-Anbieter unter ökologischen, sozialen und Governance- Kriterien bewerten.

Durch diese unter anderem an Nachhaltigkeitszielen orientierte Anlagepolitik, werden die in den Vermögensgegenständen des Fonds enthaltenen Nachhaltigkeitsrisiken verringert, so dass auch das Risiko für den Fonds insgesamt sinkt.

Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite

Insgesamt schätzt die Fondsverwaltung die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite des Fonds als gering ein.